

Protokoll der Hauptversammlung des Bridge-Verbands Baden-Württemberg e. V.

18. September 2021 im Stuttgarter Bridgeclub e. V., Blumenstr. 18, 70182 Stuttgart. 14.00 Uhr – 17.15 Uhr

Anwesend:

Vorstand: Klaus Braatz (Vorsitzender), Sibylle Hasel (Ressort Finanzen), Wolfhart Umlauf (Ressort Sport), Thomas Alraun (Ressort Öffentlichkeitsarbeit), Lothar Schmidt (Ressort Unterrichtswesen).
Anwesende stimmberechtigte Vereine (12) und Stimmrechte (gesamt 29)

Beilstein (2), Bietigheim (2), Böblingen Karo 10 (3), Böblingen/Sindelfingen (2), Gerlingen (2), Göppingen (2), Kirchheim/Teck (2), Ludwigsburg (2), Schwäbisch Hall (2), Sigmaringen (2), Stuttgart (5), Ulm/Neu-Ulm (3)

Anwesenheitsliste im Anhang (16 Anwesende)

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Klaus Braatz begrüßt die Versammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist fristgemäß erfolgt. Protokollführer: Thomas Alraun

TOP 2: Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung entspricht der Einladung und wurde verabschiedet.

TOP 3: Rechenschaftsberichte des Vorstandes

Siehe auch Anlagen, insbesondere Präsentation der Vorsitzenden.

Vorsitzender

Klaus berichtete von den Aktivitäten des Vorstands im letzten Jahr:

- Abfrage des Stimmungsbild der Clubs telefonisch im August 2020 und per Mail im September 2021. 11 Clubs haben geantwortet. Für uns Überraschend 10 Clubs haben den Spielbetrieb bereits wieder aufgenommen
- 6 Vorstandssitzungen (5x online, 1x live)
- 2 Online-Stammtische durchgeführt. Der 1. mit 10 Clubs! Der 2. war nicht gut besucht. Rückfrage eine Mehrheit der Anwesenden sprach sich für eine Fortführung aus.
- Unterstützung der Realbridge- Einführung in den Clubs
- Ideen zu Anfängerkursen in den Clubs wurde vom Vorstand erarbeitet. Liegt Corona bedingt auf Eis.

Klaus berichtete von seiner DBV-Verbandsarbeit

- 4 Online-Beiratssitzungen (14 RV-Vorsitzende)
- 4 Online GemSi-Sitzungen (Beirat und DBV-Präsidium)
- 1 Präsenz-Gemsi (am JHV- Wochenende)
- DBV JHV 2021 (Weitere Infos zur JHV finden sich unter diesem Link [JHV2021](#))

*GemSi = gemeinsame Sitzung

- DBV-Online-Initiative
 - Mitarbeit bei der Konzeption
 - Organisation (Schnittstelle zwischen DBV-Initiative, Clubs und Anfängern. Zuordnen der Anfänger aus BVBW zu den Clubs)
 - Kommunikation mit den DBV-Organisatoren, Clubs und Anfängern über E-Mail, Online, telefonisch, Rundschreiben

Ergebnis der 1. DBV-Online-Initiative u.a. 35 Anfänger aus den Online- Kursen. Viele sind in Kontakt mit den Clubs

Ressort Sport

Wolfhart Umlauft. Siehe Präsentation Vorstand. Wichtigste Punkte:

- Regionalliga wird am 25./26.9. zu Ende gespielt. Aufstiegsrunde am 9./10. In Wiesbaden.
- Alle Landesligen wurden abgebrochen.

Es gab eine Anfrage aus Beilstein, ob die Landesligen auf RealBridge ausgetragen werden können. Aufgrund der Manipulationsmöglichkeiten lehnt der Vorstand diese Möglichkeit zum gegenwärtigen Zeitpunkt ab. Der Regionalligaspieltag ist eine Sportveranstaltung, an den Tischen müssen keine Masken getragen werden.

Ressort Unterricht

Lothar Schmidt.

Im Oktober 2020 fand ein Turnierleiter-Erfahrungsaustausch in Stuttgart statt. Schwerpunkt praktische Vorgehensweise im Club. In der Diskussion auf der Versammlung stellte sich heraus, dass dieser Bedarf an Austausch und praktischen Hilfen für Clubturnierleiter am wichtigsten ist. Bronzekurse und andere höherschwellige Angebote (z.B. Übungsleiterkurse) können bei dringendem Bedarf angeboten werden. Für weitere insbesondere Club interne Bedarfe bitte Kontakt mit Lothar aufnehmen.

Ressort Öffentlichkeitsarbeit

Thomas Alraun.

Corona bedingt beschränkte sich die Öffentlichkeitsarbeit auf die Pflege der Homepage

Ressort Finanzen

Sibylle Hasel. Sibylle stellte den Jahresabschluss 2020 vor. 2020 wurde ein Plus gemacht. Details Präsentation Vorstand

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 28.7.2021 von den Kassenprüfern Charlotte Siebert und Seev Baar geprüft. Keine Beanstandungen. Der anwesende Prüfer Herr Baar bescheinigte eine vorbildliche Kassenführung.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Seev Baar wurde der Vorstand einstimmig, ohne Enthaltungen, per Akklamation entlastet.

TOP 6: Bericht über den DBV

Wurde teilweise bereits unter Top 3 (Bericht der Vorsitzenden) behandelt. Siehe auch Präsentation Vorstand. Wichtigste Punkte:

Viel Arbeit, begrenzte Ressourcen (alles Ehrenamt). Die Mitarbeit von RV und ist Clubs gefordert. Problem: Auch die RV-Vorstände sind ehrenamtlich organisiert und die Clubs sind schwer zur Mitarbeit zu motivieren.

Wichtigste Baustelle Altersstruktur und Mitgliederschwund (7% in 2020)

TOP 7: Antrag Satzungsänderung: Wählbarkeit für ein BVBW- Gericht

Es wurde folgende Satzungsänderung beschlossen:

Bisheriger Text

§14 Sportgericht 3. ...Wählbar sind nur Personen, die nicht dem Verbandspräsidium oder einem Organ des DBV angehören.

ändern in

§14 Sportgericht 3. ...Wählbar sind nur Personen, die nicht dem Verbandspräsidium oder dem Präsidium des DBV angehören.

Ergebnis der Abstimmung 29 Stimmen. 17 Stimmen für die Satzungsänderung, 0 Stimmen dagegen, 12 Enthaltungen. Nach Blick in die Satzung bedeutet dies: Der Antrag auf Satzungsänderung wurde einstimmig angenommen.

TOP 8: Vorstellung und Nominierung Kandidaten

Vorstellung und Nominierung Kandidaten Präsidium und Kassenprüfer
Kandidaten, siehe Präsentation Vorstand

Vorstellung und Nominierung Kandidaten Gerichte
Kandidaten, siehe Präsentation Vorstand

TOP 9: Aussprache

Die Teilnehmer sahen keinen Bedarf für eine Aussprache. Es wurde keine schriftliche Wahl beantragt. Tanya Ebinger (Karo10/Stuttgart) übernahm die Wahlleitung.

TOP 10: Wahlen

Präsidium und Kassenprüfer

Die Wahl erfolgte offene per Akklamation (siehe Top 9). Nacheinander wurde über die Kandidaten des Präsidiums abgestimmt:

- Vorsitz Klaus: Braatz (Karo 10 Böblingen)
- Finanzen und stellv. Vorsitz: Sibylle Hasel (Kirchheim)
- Sport/TL-Wesen/Turnierrecht: Wolfhart Umlauf (Karo 10 Böblingen)
- Unterrichtswesen Lothar Schmidt: (Ulm/Neu-Ulm)
- Öffentlichkeitsarbeit Thomas Alraun: (Ulm/Neu-Ulm)

Alle Kandidaten wurden einstimmig und ohne Enthaltung gewählt. Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Danach wurden die Kassenprüfer gewählt. Auch hier erfolgte die Wahl der Kandidaten Charlotte Siebert und Seev Baar einstimmig und ohne Enthaltung. Beide Kandidaten nahmen die Wahl an. (Frau Siebert war nicht anwesend, hatte aber die Annahme im Fall ihrer Wahl dem Vorstand gegenüber bestätigt).

Kandidaten Gerichte

Vor der Wahl dankte Herr Braatz dem bisherigen Vorsitzenden des Sportgerichts Wilhelm Wartlick für seine Arbeit in den letzten 4 Jahren.

Sportgericht:

Oliver Sehmsdorf (Vorsitz) und Dietrich Wiese (stellvertretender Vorsitzender) wurden einstimmig ohne Enthaltung gewählt.

Als Besitzer wurden gewählt: Conny Reißler (10 Stimmen), Ralf Hungerbühler (9 Stimmen), Alec Fettes (8 Stimmen). Nachrücker: Wilhelm Wartlick (4 Stimmen).

Die gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an bzw. hatten die Annahme dem Vorstand gegenüber bestätigt.

Schieds- und Disziplinargericht:

Martin Handschuh (Vorsitz) und Hannes Brügel (stellvertretender Vorsitzender) wurden einstimmig ohne Enthaltung gewählt.

Als Besitzer wurden gewählt: Ute Fischer (10 Stimmen), Dr. Almut Eberhard (8 Stimmen), Dr. Andreas Stoll (6 Stimmen).

Nachrücker: Elke Schneider (5 Stimmen), Reinhard Bock-Müller (5 Stimmen) und Heike Rademacher (2 Stimmen)

Die gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an bzw. hatten die Annahme dem Vorstand gegenüber bestätigt.

TOP 11: Anträge

Antrag Satzungsänderung Einladung Hauptversammlung

Es wurde folgende Satzungsänderung beschlossen:

Bisheriger Text

§11 Hauptversammlung...

6. Termin und Ort der Hauptversammlung werden vom Präsidium festgesetzt und mindestens sechs Wochen vorher mit der Tagesordnung den Mitgliedsvereinen schriftlich bekannt gegeben.

ändern in

§11 Hauptversammlung...

6. Termin und Ort der Hauptversammlung werden vom Präsidium festgesetzt und mindestens sechs Wochen vorher mit der Tagesordnung den Mitgliedsvereinen schriftlich oder durch E-Mail bekannt gegeben.

Ergebnis der Abstimmung: Einstimmig ohne Enthaltung. Die Einladung zur Hauptversammlung kann zukünftig auch per E-Mail erfolgen.

Antrag Finanzielle Förderung von Bridgekursen

Es wurde folgender Antrag beschlossen:

Hiermit wird beantragt, die finanzielle Förderung von Bridgekursen durch den BVBW neu zu regeln. Die bisherigen Fördermöglichkeiten für Bridgekurse entfallen.

Bridgekurse im Gebiet des BVBW können auf Antrag finanziell gefördert werden. Die Anträge auf Förderung können von Bridgeclubs oder von Referenten gestellt werden.

Gefördert werden Online- und Präsenz- Bridgekurse, die als Ziel die Clubreife der Teilnehmer haben (Clubreife: Spieltechnik und Reizung, so dass die Absolventen an Clubturnieren teilnehmen können). Die Kurse müssen darauf ausgelegt sein, die Teilnehmer in höchstens 2 aufeinander aufbauenden Kursen zur Clubreife zu führen.

Um die Förderung zu erhalten, müssen die Kurse folgende Voraussetzungen erfüllen

- *Mindestens 8 Teilnehmer (nicht-DBV-Mitglieder zu Kursbeginn) aus dem Gebiet des BVBW*
- *Mindestens 8 Lerneinheiten (Mindestdauer 90 Minuten)*
- *Teilnehmerbeitrag maximal 5 EUR je Lerneinheit*
- *Keine Förderung des Kurses durch den DBV*
- *Information des BVBW Vorstands bis spätestens 2 Wochen nach Kursbeginn über Kursinhalt, Kursort, Referenten und Anzahl Teilnehmer*
- *Verpflichtung des Referenten, die Teilnehmer auf die Spielmöglichkeiten in Bridgeclubs in ihrer Nähe hinzuweisen und mit dem BVBW und den Bridgeclubs hinsichtlich der Integration der Absolventen in die Clubs zusammen zu arbeiten*

Die Förderung beträgt 20 EUR je Lerneinheit und maximal 200 EUR je Kurs.

Der Antrag auf Förderung kann erst nach Beendigung des Kurses gestellt werden und muss spätestens 3 Monate nach Kursende vorliegen.

Der Fördertopf wird auf einen Gesamtbetrag von 4.000 EUR pro Geschäftsjahr gedeckelt.

Die Entscheidung, ob ein Bridgekurs gefördert werden kann, liegt beim Vorstand des BVBW.

Ergebnis der Abstimmung: 27 dafür, 2 dagegen, keine Enthaltung

Details Präsentation Vorstand

TOP 12: Haushaltsplan 2021

Sibylle Hasel stellte den Haushaltsplan 2021 vor. Er wurde einstimmig ohne Enthaltung angenommen

Details Präsentation Vorstand

TOP 13 Ausblick

Klaus stellte die Lage des Verbands dar (Überalterung und Mitgliederschwund) und appelliert an die Clubs den Mitgliederschwund zum Thema zu machen. Mitgliedergewinnung wird auch Schwerpunkt des Landesverbands sein. Das Thema ist auch Schwerpunkt der geplanten DBV Online Anfängerinitiative.

Vorbehaltlich einer positiven Corona-Lage gehen wir von einem regulären Ligabetrieb 2022 aus. Eine Terminfestlegung erfolgt Mitte Oktober. Anmeldung voraussichtlich bis Ende November.

Klaus stellte seine Vision eines BVBV Bridge-Festivals vor. Details Präsentation Vorstand

TOP 14 Verschiedenes

Es gab keine weiteren Diskussionsbedarf und Redebeiträge

Der Vorsitzende Klaus Braatz dankt den Teilnehmern und schließt die Versammlung um 17.15 Uhr.

Stuttgart, 18. September 2021.

Klaus Braatz
(Vorsitzender)

Thomas Alraun
(Protokollführung)

Anlagen

1. [Anwesenheitsliste](#)
2. [Präsentation Vorstand](#)